SCHIESSVEREIN HÖRI

DIE FRAUEN DES SV HÖRI GEWINNEN AM ZÜRCHER UNTERLÄNDER WYBERSCHIESSEN 2024

Zum 48. Mal fand das Zürcher Unterländer Wyberschiessen statt. Seit 1977 findet dieser besondere Anlass jährlich statt, an welchem nur Frauen teilnehmen können. Der Grundgedanke war, den Frauen eine Möglichkeit zu bieten, sich einmal im Jahr zu einem Anlass zusammenzufinden und einen einfachen Schiesswettkampf zu bestreiten. Unter der Federführung des Schützenvereins Niederhasli fand bereits im Herbst 1977 das erste Zürcher Unterländer Wyberschiessen statt. Die Einladungen erfolgten an alle Sektionen der Bezirke Dielsdorf und Bülach. Aus geographischen Gegebenheiten wurden auch die Vereine Rüdlingen und Buchberg aus dem Kanton Schaffhausen, sowie Fisibach und Kaiserstuhl aus dem Kanton Aargau eingeladen.

Das Wyberschiessen findet jedes Jahr auf der 300m-Distanz statt. Es sind nur Ordonnanzgewehre zugelassen. Zwei aufeinanderfolgende Austragungen werden jeweils durch den gleichen Verein organisiert. Grundsätzlich wechselt der Organisator alle zwei Jahre vom Bezirk Dielsdorf in den Bezirk Bülach. Teilnahmeberechtigt sind Frauen ab dem 13. Altersjahr. Der Einzelwettkampf findet in zwei Kategorien statt. In der Kategorie A werden Schützinnen mit und in der Kategorie B Schützinnen ohne Lizenz eingeteilt. Das Schiessprogramm beinhaltet in der Kategorie A 2 Probe- und 6 Wettkampfschüsse. In der Kategorie B werden 8 Schüsse geschossen und davon werden die zwei schlechtesten gestrichen. Bei Punktgleichheit findet am Schluss des Schiessens ein Ausstich statt. Im Gruppenwettkampf bilden 5 Schützinnen aus dem gleichen Verein eine Gruppe.

Dieses Jahr fand das Wyberschiessen erneut in Rüdlingen/SH statt. Es nahmen 165 Teilnehmerinnen teil und es wurden 26 Gruppen klassiert. Auch dieses Jahr nahmen elf Frauen für den Schiessverein Höri teil und brachten den Tagessieg im Einzel und in der Gruppe nach Höri! Barbara Kottler gewann souverän. Sie schoss zuerst das Maximum von 30 Punkten und danach im Ausstich 29 Punkte, was ihr den Sieg einbrachte. Der Gruppe Höri-Ladys gelang der Tagessieg in der Besetzung Barbara Kottler, Sonja van Winden, Anita Schellenberg, Esther Naegeli und Marion Bächtold. Die zweite Gruppe Höri-Streuer erreichte den 24. Rang in der Besetzung Lisa Moritsch, Karin Paglino, Jacqueline Dünki, Rita Nägeli und Susi Meier. Die 13jährige Carmen van Winden nahm das erste Mal teil und schaffte sogleich sehr gute 23 Punkte, wobei sie ausnahmsweise für den SV Hochfelden schoss und dort eine Gruppe vervollständigte.

Hintere Reihe von links: Jacqueline Dünki, Karin Paglino, Susi Meier, Lisa Moritsch, Rita Nägeli
Vordere Reihe von links: Barbara Kottler, Sonja van Winden, Carmen van Winden, Marion Bächtold, Anita Schellenberg und Esther Naegeli

www.svhoeri.ch

Foto: Schiessverein Höri